



öffentliche Sitzungsvorlage

Jugendhilfeausschuss am 11.10.2023

Amt: 52 Amt für Jugendarbeit
Verantwortlich: Oliver Huber, Leiter Amt 52
Vorlagennummer: 2023/52/073

TOP 1

Feststellung Bedarf/Bedarfsgröße Neubau Jugendzentrum Kempten Ost, Beschluss

Sachverhalt:

Raumbedarfsgröße Neubau Jugendzentrum Kempten-Ost

Auf Grundlage Jugendhilfeplanung

Wie bereits im Rahmen der Fortschreibungen der Jugendhilfeplanung – Teilplan Jugendarbeit 2017 dargestellt und in der Fortschreibung 2019 bestätigt, stellen das Jugendhaus und die Stadtteil-Jugendzentren ein elementares Verbindungsglied zwischen den Lebenswelten Schule und Freizeit für Jugendliche und junge Erwachsene in Kempten dar. Es ist es von grundlegender Bedeutung, dass diese Treffpunkte für junge Menschen zentral in den jeweiligen Stadtteilen liegen und so ein festes Instrument der außerschulischen Jugendarbeit vor Ort bilden.

Auf Grund dieser Tatsache, aber auch auf Grund des baulichen Zustandes der Einrichtung Jugendzentrum Bühl ist die Verlagerung und der Neubau bereits als dringender Handlungsschritt und damit Oberziel in der Jugendhilfeplanung definiert.

Auszug des Gutachtens mit einstimmigen Beschluss des Jugendhilfeausschusses mit Sitzung vom 03.04.2017 (2017/JHA/013):

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den vorgelegten Teilplan Jugendarbeit zustimmend zur Kenntnis und empfiehlt dem Stadtrat den Teilplan Jugendarbeit zu beschließen und die Verwaltung zu beauftragen (...) Maßnahmenvorschläge umzusetzen.

Einzelaufträge:

(...)

2. Dem Baubedarf und der Verlagerungsnotwendigkeit des Jugendtreff Bühls wird zugestimmt und die Verwaltung mit der Umsetzung beauftragt

(...)

In seiner Sitzung am 27.04.2017 erfolgte hierzu der einstimmige Beschluss auf Grundlage des Gutachtens des Jugendhilfeausschusses vom 3.4.2017 durch den Stadtrat (2017/SR/038), bestätigt durch den Stadtratsbeschluss der Fortschreibung 2019 in seiner Sitzung vom 28.02.2019 (2019/SR/059).

Auf Grundlage Soziale Stadt Kempten-Ost

Auch in der Voruntersuchung und anschließenden Rahmenplanung zur Sozialen Stadt Kempten-Ost, mit Beschlüssen des Stadtrats vom 28.02.2019 (2019/SR059) und 23.05.2019 (2019/SR/062), stellt die Schaffung einer neu zu verortenden Jugendeinrichtung, im Rahmen eines übergeordneten Quartierszentrumskonzepts am

Lindenberg, eine der wichtigsten Entwicklungsmaßnahmen der Stadt Kempten im Rahmen des Programms Soziale Stadt Kempten-Ost zur nachhaltigen Stabilisierung und Aufwertung des Stadtteils dar.

Der bestehende Jugendtreff „Auf dem Bühl“ wird im Untersuchungsgebiet als problematisch angesehen. Die Lage am äußeren Rand des Gebietes mit schlechter Erreichbarkeit durch unzureichende Wegeverbindungen sorgt dafür, dass die Einrichtung nicht im möglichen Rahmen angenommen werden kann. Das Erreichen wichtiger Zielgruppen, wie z.B. junge, zugewanderte Menschen, gestaltet sich als schwierig. Auch die Räumlichkeiten bilden keine ausreichende Grundlage für ein nachhaltig verfügbares Angebot. Das Gebäude wird nur provisorisch erhalten und steht längerfristig auf Abriss. Ein örtlich und baulich funktionierendes Jugendzentrum wird als Anlauf- und Begegnungsort mit seinen Kommunikations- und Aktionsmöglichkeiten der Integration und der Gemeinwesen- und Sozialraumentwicklung im Stadtteil insgesamt dienen. Voraussetzung dafür ist eine gute Erreichbarkeit und passende und funktionierende Räumlichkeiten, in denen ein entsprechendes Angebot stattfinden kann.

Raumfunktionsbuch

Das in Anlage befindliche Raumfunktionsbuch wurde in enger Abstimmung mit 69 – Amt für Gebäudemanagement/Projektentwicklung und 52- Amt für Jugendarbeit vom Stadtjugendring Kempten als Betreiber erarbeitet.

Das Raumprogramm ist dabei als Planungsgrundlage zu verstehen. Die einzelnen Flächen sind Circa-Größen und auch die Festlegung auf 2-Geschossigkeit ist standortabhängig.

Die Gebäudegröße ist entsprechend der im Investitionsplan hinterlegten Beträge zur Realisierung auf maximal 440m² Bruttogeschossfläche festgelegt.

Standort

Standort siehe Anlage!

Wie bereits in der Voruntersuchung zur Umsetzung des Programms Soziale Stadt Kempten-Ost beschrieben, ist die Lage der Jugendeinrichtung an den Schulen und dem inzwischen bestehenden Quartiers- und Familienzentrum im Bereich der Ulrichgemeinde optimal und ermöglicht vielerlei Synergien. Dabei soll die funktionale und räumliche Identität, Eigenständigkeit und Erschließbarkeit gewährleistet werden. Die Jugendeinrichtung kann somit auch zum Ausgangspunkt für die Vernetzung von Initiativen, Organisationen, Hilfsangeboten und gleichzeitig als Treff- und Kommunikationsort in Kooperation mit weiteren Angeboten (z.B. Elterncafé) in den Schulen werden.

Sowohl nördlich als auch südlich und westliche der Grund- und Mittelschule „Auf dem Lindenberg“ erstreckt sich das flächendeckende Bodendenkmal des APC. Um sicherzustellen, dass an dem jetzt angedachten Standort eine Bebauung möglich ist, werden weitere Untersuchungen des Baugrunds beauftragt. Im ersten Schritt soll eine geophysikalische Prospektion durchgeführt werden, bei der eine nichtinvasive Untersuchung des Untergrunds z.B. mittels Georadar oder Geomagnetik erfolgt. Anschließend wird ein Baugrundgutachten erstellt, bei dem aus den Bohrkernen ebenfalls Rückschlüsse auf Siedlungsreste gezogen werden können. Sollte auch hier noch eine für die Bebauung günstige Prognose erfolgen, wird ein schichtweiser Bodenabtrag mit archäologischer Begleitung durchgeführt. Sollten jedoch aufwändige archäologische Grabungen notwendig werden, ist auf Grund der dadurch entstehenden hohen Kosten eventuell die Standortfrage erneut zu diskutieren.

Darüber hinaus darf eine bauliche Umsetzung keine etwaigen, zukünftigen Schulentwicklungen verunmöglichen.

Terminschiene zur Umsetzung des Neubaus JUZE Kempten-Ost:

| <u>Bezeichnung</u> | <u>Abschluss</u> | <u>Planung/Vergabe</u> | <u>Baubeginn</u> | <u>Fertigstellung</u> | <u>Nutzerübergabe</u> |
|--------------------|-------------------|------------------------|------------------|-----------------------|-----------------------|
| | | | 2027 | 2028 | 2028 |
| VGW | 01/2024 – 06/2024 | | | | |
| Planung | 07/2024 – 06/2026 | | | | |
| Förderantrag | 09/2025 | | | | |

Die Förderstruktur ist aktuell in Klärung. Es können Mittel über die Städtebauförderung Soziale Stadt Kempten- Ost und/oder Landesmittel über den Bayerischen Jugendring zum Tragen kommen. Aktuell laufen hier die notwendigen Abklärungen, auch hinsichtlich der Möglichkeiten einer Förderkombination aus beiden Bereichen.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und stellt den weiterhin notwendigen Bedarf fest.

Der von der Verwaltung erarbeitete Vorschlag bezüglich des Raumbedarfs mit einer Bruttogeschoßflächengröße von ca. 440m² wird als bedarfsnotwendig anerkannt und soll die Basis für die ersten Planungsschritte bilden.

Die Verwaltung wird beauftragt die Errichtung des Neubaus des Jugendzentrums Kempten-Ost in die Wege zu leiten.

Der Jugendhilfeausschuss bittet den Haupt- und Finanzausschuss die Erhöhung der notwendigen Mittel in den Investitionshaushalt einzustellen.

Anlagen:

9021.00_23717_Standort Lindenbergsschulen 500 DIN A3
9021.00_230724_3D Skizze Neubau JuZ m. Blick v. Schumacherring
Raumprogramm Neubau Jugendzentrum Kempten-Ost
9021.00_230717_Standort Lindenbergsschulen DIN A3 1000